Object: Verordnung: Trauerreglement
Lippstadt 1770

Museum: Stadtmuseum Lippstadt
Rathausstraße 13
59555 Lippstadt
02941/980-259
Christine.Schoenebeck@lippstadt.de

Collection: 2. Stadt- und Regionalgeschichte

Inventory 1719
number:

Description

Faltblatt, bedruckt mit dem Samtlandesherrlichen "Trauer-Reglement" für die Stadt Lippstadt, Hamm (Königl. Preußische Kriegs- und Domänenkammer) 30. Oktober 1770 und Detmold (Gräfl. Lippisches Regierungs-Collegio) 15. Oktober 1770

Ein Bogen, auf Folioformat gefaltet, im Gebrauch noch zwei Mal gefaltet auf 16 x 10,5 cm. Wasserzeichen drei Lilien sowie "HA".

Es geht um ein Maßhalten im "Trauer-'Wesen". Die Stadt Lippe habe bisherige Hochgräfliche und Königliche Gesetze unter Hinweis auf Differenzen nicht gehalten, sodass hier ein "Samt-Gesetz" formuliert werde.

Reguliert wird die Dauer der Trauer je nach Verwandtschaftsverhältnis, die Kopfbedeckung der Frauen nach Stand, die erlaubten Kosten für den Sarg je nach Stand.

Die "Trauer-Drapierung" in den Häusern wird untersagt.

Basic data

Material/Technique: Papier / Druck

Measurements: 21 x 32,2

Events

Was used When After 1770

Who

Where Lippstadt

Issued When 1770

Who Gräflich Lippisches Regierungs-Collegio

Where Hamm

Issued When 1770

> Who Gräflich Lippisches Regierungs-Collegio

Where Detmold

[Relation to time]

When 1770

Who Where

Keywords

• Decree

- Dying
- Sepulcral culture
- Sepulcral culture

Literature

- Heinrich August Pierer (1863): Pierer's Universal-Lexikon. Altenburg, Band 17, Seite 767 -768
- Patrick Eiden/ Nacim Ghanbari/ Tobias Weber/ Martin Zillinger (Hrsg.) (2006): Totenkulte. Literarische und kulturelle Grenzgänge zwischen Leben und Tod. Frankfurt am Main
- von Stillfried-Alcántara, Rudolf (1862): Ceremonial-Buch für den Königlich Preußischen Hof I. - XII.. Berlin, Seite 18 bis 19